

Protokoll zur Sitzung am 30.03.2007

Teilnehmer: 4 von 9, Sitzungsleiter: Clemens Dubslaff

Protokollführer: Julian Hollender

Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr, Sitzungsende: 16:45 Uhr

Anwesende FSR-Mitglieder: Clemens Dubslaff, Katharina Weiß, Andre Jehmlich, Julian Hollender

Abwesende FSR-Mitglieder: Albrecht Schmidt, Alexander Kruppa, Fabian Hösel, Armin Grundig, Johannes Huhn

Gäste: –

1. Begrüßung, Berichte und Formalia

Andre berichtet den restlichen FSR-Mitgliedern kurz von den letzten zwei StuRa-Sitzungen, die in der vorlesungsfreien Zeit stattgefunden haben. Unter anderem ging es nochmal um die Aufnahme von Hochschulgruppen, speziell der Handhabe von Burschenschaften, die Verhandlung um das Semesterticket, einer Arbeitsgemeinschaft, die sich um die Optimierung der Struktur des StuRa kümmern möchte und darum, dass die Ausschreibungen für Referenten und Geschäftsführer weiterhin laufen. Darüber hinaus erklärte der Leiter des ZIH, dass er die IT-Infrastruktur verbessern möchte, speziell im Bezug auf Systeme um sich für Klausuren einzuschreiben und die Klausurergebniskundgabe.

Katharina teilt den restlichen FSR-Mitgliedern mit, dass die Hängemathe zur Zeit umgebaut wird und aus diesem Grund der Ansprechpartner im Urlaub ist. Allerdings steht fest, dass wir für den Abend der Absolventenverabschiedung Miete bezahlen müssten, da die Hängemathe im Normalfall geschlossen hätte.

Clemens schlug folgenden Ablauf für die Absolventenverabschiedung vor:

- a) Sektempfang / Musik
- b) Reden
- c) Musik
- d) Feierliche Übergabe des Diploms
- e) Musik
- f) Buffet

Da nun fest steht, dass uns die B122 ab 14:00 Uhr zur Verfügung steht, schlug Clemens vor noch Karten und Blumen (speziell wurde von Tulpen gesprochen) zu besorgen, um diese ebenfalls zu übergeben. Die Karte sowie das Programm, das auf den Tischen ausliegen soll, müsste noch gestaltet werden. Clemens erklärt sich bereit sich um die Blumen, Karten und die Einladungen zu kümmern. Es wird auch noch einmal darauf hingewiesen, dass es nun notwendig ist noch die Professoren und Mitarbeiter einzuladen. Es kam die Überlegung auf, wenn wir keinen Club mieten können, dass wir dann in einen anderen Club oder in ein Restaurant

gehen. Vorher wollen wir versuchen, das mit Hängemathe oder Novitatis zu klären.

Katharina weißt darauf hin, dass wir alle für die Planung wichtigen Dokumente in einem Ordner sammeln, um die Planung für die folgenden Semester zu vereinfachen.

2. Volleyball

Laut Katharina sei es nun noch wichtig zu klären wie lange wir das Turnier laufen lassen möchten. Wir könnten die Halle am 28.04.2007 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr haben, sodass wir das Turnier nach kurzer Vorbereitung um 11:00 Uhr starten und anschließend vor der Halle grillen könnten.

Es fällt ebenfalls der Vorschlag zu diesem Event Snacks und Getränke zu verkaufen.

3. Tutorien

Clemens schlägt vor die Tutorien auch im zweiten Semester weiterhin durchzuführen. Julian erklärt sich bereit die Organisation zu übernehmen und die alten Tutoren erneut anzusprechen.

4. Verschiedenes

Wir setzen eine nächste Sitzung auf Dienstag, den 03.04.2007, in der 7. DS fest.